

Georg Wild, Sonntag 28.08.2011

Nach 0:2 noch Punkt erkämpft

DJK Donaueschingen II - SV Rietheim 2:2 (0:2). Die DJK-Zweite verschlief die erste Hälfte und geriet durch einen von Bozkaya verwandelten Foulelfmeter in Rückstand (29.). Als Schuhmacher kurz vor der Pause in einen verunglückten Kinzelmann-Rückpass lief und das 0:2 markierte, schien die Partei gelaufen. Im zweiten Durchgang rappelten sich die Gastgeber auf. Sebastian Früh vergab alsbald die Riesenchance zum Anschlusstreffer (49.), der wenig später seinem Bruder Thomas per Elfmeter nach Foulspiel an Marc Mayer gelang (57.). Nun drängte die DJK auf den Ausgleich, doch „fischte“ der Rietheimer Torwart einen platzierten Freistoß von Balbay aus dem Dreieck (66.), und in einer turbulenten Szene brachten gleich mehrere DJK-Spieler das Leder nicht über die Torlinie (71.). Kurz darauf mussten Dittgen (72.) und der Rietheimer Hahn (78.) per Ampelkarte das Spielfeld verlassen. In der Schlussphase verhinderte bei einem Gästekonter DJK-Keeper Giammarino mit einer Glanzparade gegen Molnar das 1:3, ehe Sekunden vor Spielende bei einem Getümmel im Rietheimer Strafraum M. Mayer doch noch der umjubelte Ausgleichstreffer gelang (90.).

Olaf Kurth (DJK II): Nach einer schwachen ersten Hälfte konnten wir uns im zweiten Durchgang steigern und schafften noch den verdienten Ausgleich. Erneut positiv war, dass wir nach dem Rückstand nicht aufgaben.

Aufstellung: Giammarino, A. Müller, D. Müller, L. Mayer (58. Schuster), M. Mayer, S. Früh (81. Janosch), T. Früh, Kinzelmann, Balbay, Ikiz (81. C.Müller), Dittgen.